

## Asphaltbau für Auszubildende

**Straßenbauer-Auszubildende** können vom 19. - 30. April 2004 zwei Wochen in einem Zusatzlehrgang zur überbetrieblichen Ausbildung den praktischen **Asphalt-einbau mit Fertiger, Bohlenbedienung und Walzeinsatz** kennen lernen. Dabei werden die Auszubildenden im Wechsel auf den einzelnen Positionen einer Einbaukolonne eingesetzt. **Anmeldungen können ab sofort** direkt beim **Bau-ABC Rostrup** erfolgen. (Em)

## "AmmerStart 2004" Existenzgründer-Messe

Die 1. Existenzgründer-Messe, **AmmerStart**, in den Räumen der **BBS Ammerland** fand bei den ausstellenden Existenzgründern und den erfreulich zahlreichen Besuchern gleichermaßen Anklang. Die Messe war als Ausbildungsprojekt von Schülern und Lehrern der Fachoberschule Wirtschaft und der Höheren Handelsschule gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung Ammerland geplant worden und äußerst professionell realisiert.

Das **Bau-ABC Rostrup** war mit einem Informationsstand zur Mitarbeiterqualifikation und Personalentwicklung in der Bauwirtschaft vertreten.

Der niedersächsische **Minister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Walter Hirche** (Foto unten: re.), erkundigte sich als Schirmherr der Messe intensiv über die Aktivitäten im Wirtschaftsraum Ammerland. Erstaunlich gut zeigte sich der Minister dabei auch über das Umlagesystem zur Finanzierung der Ausbildung in der Bauwirtschaft informiert und bezeichnete im Gespräch mit **Dipl.-Ing. E. Emken** den seit über 25 Jahren bestehenden "Solidarpakt" der Baubranche als vorbildlich.



## Lernortkooperation in der Stufenausbildung Bau - Erfahrungsbericht in Fachzeitschrift "berufsbildung" -

Die Arbeitsgruppe zur **Lernortkooperation** der **Maurerausbildung** im Bereich der **HWK Oldenburg** traf sich erneut im **Bau-ABC Rostrup**. Es wurde das gemeinsame Ausbildungsprojekt für das Ausbildungsjahr 2004/2005 konzipiert.

Ziel ist es, an den Berufsschulstandorten **BBS 2 Oldenburg, BBS Ammerland** in Bad Zwischenahn, **BBS Wildeshausen** und **BBS 1 Wilhelmshaven** ein mit der überbetrieblichen Ausbildung im **Bau-ABC Rostrup** zeitlich und inhaltlich abgestimmtes Schulungskonzept zu installieren.

Das Konzept der Lernortkooperation dieser Arbeitsgruppe wurde jetzt in der berufspädagogischen Fachzeitschrift "**berufsbildung**" (Abb. rechts), Nr. 85, Februar 2004, vorgestellt.

Der Aufsatz ist auch im Internet auf der Homepage des **Bau-ABC Rostrup** unter [www.bau-abc-rostrup.de](http://www.bau-abc-rostrup.de); **Überbetriebliche Ausbildung; Lernortkooperation** als PDF-Datei eingestellt. (Em)



## Ausbildung ist Chef-Sache....

Das Ausbildung Chef-Sache ist belegt das **Bauunternehmen Herdejürgen und Harmsen** aus **Nordenham** vorbildlich. Firmenchef **Dieter Folgmann** informierte über die Berufsperspektiven in der Bauwirtschaft vor einer Abgangsklasse der Haupt- und Realschule am Luisenhof in Nordenham. Spontan meldeten sich drei Schüler für eine Firmeninformation und ein anschließendes Praktikum an. Die Einführung in den Firmensalltag wurde vom Juniorchef **Robert Folgmann** (Foto unten) ausführlich in einer persönlichen Atmosphäre vorgenommen. Der anschließende Rundgang über Bauhof (Foto rechts) und Werkstatt motivierte die Schüler zu dem Praktikum.



Ab dem **Schuljahr 2004/2005** ist für die Hauptschulabgangsklassen in Niedersachsen ein **wöchentlicher Praxistag in Betrieben verpflichtend vorgeschrieben**. Der **Praxistag** wird anschließend im Schulunterricht aufgearbeitet. Bauunternehmen haben jetzt also bereits vor dem BGJ-Bautechnik und den dort möglichen Firmen-Praxisblöcken die Möglichkeit, frühzeitig potentielle Auszubildende zu Sichten und nachhaltig für die Bauausbildung zu interessieren. (Em)

## ELA-Baucontainer für Spezialtiefbauer

Zu einer erfolgreichen Baustellenabwicklung gehört auch ein qualifiziertes Umfeld. **ELA-Container** bietet dazu für die Bauwirtschaft eine ausgefeilte und ausgereifte Logistik an. Die **ELA-Planungssoftware** zur Baustellen-einrichtung wird im Rahmen der Werkpolier-Kurse und Meister-Vorbereitungslehrgänge im Fachgebiet Baubetriebslehre eingesetzt. Für die überbetriebliche Ausbildung der Brunnen-

und Spezialtiefbauer im **Bau-ABC Rostrup** stellte **ELA-Container** jetzt einen Büro-Container für die Ausbildung auf dem Bohrgelände zur Verfügung. Die Brunnen- und Spezialtiefbauer nutzen das mobile Bau-Büro für ihre umfangreichen Dokumentationsarbeiten (**Foto unten**) der zahlreichen Messergebnisse im Rahmen der überbetrieblichen baustellenbezogenen Ausbildungsprojekte. (Scho)



## Jeder 2. Jugendliche unter 14 Jahren war schon einmal betrunken! - Mehr Mädchen als Jungen rauchen!

Deutschland hat sich 2003 erstmals an der "Europäischen Schülerstudie zu Alkohol und anderen Drogen" (ESPAD) beteiligt, deren Ergebnisse jetzt vorliegen. Ausgewertet wurden die Daten von 11.043 Schülern der neunten und zehnten Klasse in den Bundesländern Bayern, Berlin, Brandenburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern und Thüringen, für die auch jeweils Einzelergebnisse vorliegen. Themen der Untersuchung waren der Konsum psychoaktiver Substanzen sowie die persönlichen Einstellungen und Risikoabschätzungen der

Schüler. Die Ergebnisse sind ein weiteres Warnsignal für Eltern, Lehrer und Ausbilder. Frühe Erfahrungen mit dem Konsum von Alkohol, Tabak oder Cannabis sind unter den Jugendlichen erschreckend weit verbreitet! Alcopops sind das derzeit beliebteste alkoholische Getränk bei den Kids! Der vollständige Bericht kann eingesehen werden unter: [www.bmgs.bund.de/download/broschueren/F310.PDF](http://www.bmgs.bund.de/download/broschueren/F310.PDF). (Bo/Em)

## Landesfachgruppe Brunnenbau Niedersachsen

Die niedersächsischen Brunnenbauer trafen sich zur **Jahrestagung 2004** im **Haus des Baugewerbes** in Hannover. Neben den obligatorischen Berichten und Wahlen standen auch Fachvorträge zur Geothermie und dem fachgerechten Einbau von EWS nach VDI 4640 sowie Neuerungen in den DVGW-Arbeitsblättern W113, W 119 und W 121 auf der Tagesordnung. Das **Bau-ABC Rostrup** beteilig-

te sich mit den Lehrwerkmeistern **Lothar Schoka** (**Foto: re. und David Urban**, Dipl.-Ing. Emke Emken referierte zu den überbetrieblichen Inhalten des 1. Ausbildungsjahres der Brunnenbauer und Spezialtiefbauer und den positiven Erfahrungen mit der dazu neu eingerichteten Landesfachklasse für Brunnen-, Rohrleitungs-, Kanal- und Spezialtiefbauer an der **BBS-Ammerland**. (Scho/Em)



## Manitou -bauma-Vorbereitung-

Die komplette Riege der bundesdeutschen **MANITOU**-Außendienstleiter wurde im **Bau-ABC Rostrup** durch eine firmeninterne Theorie- und Praxisschulung auf die **bauma 2004** in München vorbereitet. Im Mittelpunkt stand die Technologie der neuesten Teleskopladergeneration. Dafür waren die Schulungsräume optimales Tagungsumfeld. Die neue Freihalle (**Foto unten**) zeigte sich dabei wieder einmal als idealer Ort für die praktische Anwendungs-demonstration der **MANITOU**-Teleskoplader. Das **Bau-ABC Rostrup** wird während der **bauma 2004** auf dem **MANITOU**-Messestand mit einem **eigenen Informationsstand** vertreten sein! (Gre)



## Bau-ABC-Info auf IRO-Forum

Auch auf dem **18. Oldenburger Rohrleitungsforum** vom 05.-06.02.2004 war das **Bau-ABC Rostrup** wieder mit einem Messe-Informationsstand beteiligt.

Ein deutlicher Zuwachs an Besuchern und Ausstellern und ein hoch aktuelles, gut angenommenes, begleitendes Veranstaltungsprogramm zeichneten das Forum 2004 in den Räumlichkeiten der **FH Oldenburg** besonders aus.

Auch der Info-Stand des **Bau-ABC Rostrup**, im Eingangsbereich des Forums, wurde sehr gut angenommen. Viele altbekannte Gesichter und erfreulich zahlreiche Neukontakte konnte **Maschinenbauermeister Hermann Greve** als Betreuer des Messstands registrieren. (Gre/Em)



**AUSBILDUNGS-  
ZENTREN  
DER  
BAUWIRTSCHAFT**

**MELLEN  
DORF**

**BAU  
ABC  
ROSTRUP**

Virchowstraße 5  
26160 Bad Zwischenahn  
Telefon: 04403 / 97 95 - 0  
Telefax: 04403 / 7218

E-mail: [info@bau-abc-rostrup.de](mailto:info@bau-abc-rostrup.de)  
Internet: [www.bau-abc-rostrup.de](http://www.bau-abc-rostrup.de)

Verantwortlich für den Inhalt:  
Dipl.-Ing. Emke Emken

Redaktion:  
Redaktionsteam